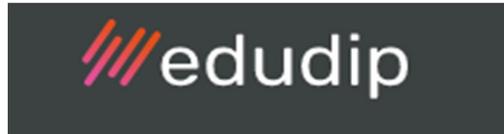


## Der Anbieter unserer Webinarsoftware



### WICHTIGE INFOS

Ω Als Browser empfehlen wir **Google Chrome** oder **Mozilla Firefox**. Diese gewährleisten das beste Webinarerlebnis. Der **Internet-Explorer** ist veraltet und wird **nicht mehr unterstützt**. Bei anderen Browsern (zB MS Edge) ist es möglich, dass Sie über Webcast teilnehmen.

Ω Ist die Übertragung des eigenen Bildes gewünscht bzw. auch, dass man sich zu Wort melden kann, so sind eine Webcam und Mikrofon erforderlich. Viele handelsübliche Laptops weisen diese Voraussetzungen in aller Regel bereits auf. **Für die "normale" Webinar-Teilnahme ist dies jedoch nicht erforderlich.**

Ω Bei Proxy-Servern und Firewalls können zusätzliche Einstellungen erforderlich sein, um das optimale Webinarerlebnis zu haben. Die Info von edudip dazu finden Sie auf der Folgeseite.

Ω Betreten Sie den Webinarraum einige Minuten vor dem Webinarstart. Das Programm führt einen automatisierten Test durch, ob Ihr Ton funktioniert. Sollten Sie nichts hören, liegt es oftmals daran, dass bei Ihnen der Ton stumm gestellt ist. Sie können bei fehlendem Ton das Problem oft auch über "Systemeinstellungen" und "Sound" beheben.

Ω **Aber das Wichtigste: eine stabile Internetverbindung** (vorzugsweise LAN)

### SOMIT STEHT EINEM EFFEKTIVEN WEBINARERLEBNIS FÜR SIE NICHTS ENTGEGEN

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen wie auch weitere Angaben zum Unternehmen, insbesondere gesetzliche Offenlegungspflichten sowie Angaben zum Datenschutz, finden Sie unter [www.marckus.at](http://www.marckus.at)

#### marCKus bAV-Consulting GmbH

Honauerstraße 37, 4020 Linz

Geschäftsführung:

Markus Reindl, MBA MSC MA

Mag. Marcus Stopper

#### Registrierungen

Firmenbuchnummer: 495941a

Firmenbuchgericht: LG Linz

UID-Nummer: ATU73530636

GISA Unternehmensberatung: 30890107

## Anleitung zur einfachen Konfiguration einer Firewall und Browser-Policies für die Nutzung des edudip Webinarraums

Die *edudip GmbH* mit Sitz in Aachen wurde Anfang 2010 gegründet und ist die erste Adresse, wenn es um die Webinar-Software der nächsten Generation geht. Mit fast 4 Millionen Teilnehmern, über 1 Million durchgeführten Webinaren und zahlreichen namhaften Unternehmenskunden wie Commerzbank, Metro, Schülerhilfe und vielen mehr, zählt edudip zu den führenden Anbietern für Webinar-Software aus Deutschland.

Dabei ist der *edudip* Webinarraum ein browserbasierter Online-Seminarraum zur Durchführung von Schulungen, Präsentationen und Meetings mit bis zu 1.000 Teilnehmern pro Webinar, der auf modernen Web-Techniken, wie HTML5, WebRTC- und WebSocket-Verbindungen basiert.

In seltenen Fällen setzen diese Technologien die Konfiguration einer vorhandenen Firewall, eines vorhandenen Web-Proxys und/oder Browser-Policies voraus. Um hierbei ein bestmögliches Nutzungserlebnis gewährleisten zu können, sind bei dieser Konfiguration die nachfolgenden Punkte durch Sie oder Ihre IT-Abteilung zu beachten:

- Zu beachten ist, dass kein zusätzlich installiertes Browser-Plugin (wie z.B. ein Werbeblocker) den WebRTC Standard blockieren darf. Zudem sollte der WebRTC Standard immer im Browser (z.B. über eine Firmen-Policies) eingeschaltet sein.
- Zur Nutzung des Webinarraums empfehlen wir die Browser Google Chrome und Mozilla Firefox in jeweils einer der beiden letzten Versionen. Auch die Browser Chrome und Chromium ab Version 56, Opera ab Version 50 und Firefox ab Version 52 (mit Ausnahme der Version 56) sind zulässig. Browser wie z.B. der Internet Explorer, Apple-Safari oder Edge, welche die technologischen Voraussetzungen nicht erfüllen, werden auf einen Live-Stream umgeleitet, so dass Teilnehmer des Webinars dieses immer per Video und Ton mitverfolgen können. Weitere Informationen hierzu finden Sie in unseren [technischen Voraussetzungen](#).
- Es werden WebSocket-Verbindungen (via https) zur Kommunikation zwischen den *edudip* Servern und dem Browser des Nutzers genutzt. Zur Übertragung von Audio/Video wird zusätzlich eine https-Verbindung zu einem Medien-Server aufgebaut. Kommt keine Verbindung zustande, so wird versucht diese mittels eines Turn-Servers zu tunneln. Hierfür werden weitere Ports genutzt, die Sie auf den nachfolgenden Seiten aufgeschlüsselt finden.
- Für eine einwandfreie Nutzung des *edudip* Webinarraums ist es notwendig, **alle** nachfolgende aufgelisteten Domains mit den jeweiligen Transport-Protokollen und Ports in **der Firewall/den Firewalls und/oder Proxy-Servern** frei zu geben. Eine Kommunikation muss ungehindert möglich sein. Sollte beispielsweise eine "Deep Packet Injection" zum Einsatz kommen, so muss diese für die angegebenen Domains WebRTC- und WebSocket-Verbindungen zulassen.

Zum Testen der Einstellungen empfehlen wir die Seiten <https://appr.tc/> und <https://test.webrtc.org/>.

## Domainübersicht zur Freigabe

### STUN/TURN/ICE-Server (coturn)

Domain	Transport	Port	Richtung
turn.edudip.com	UDP, TCP	80, 443, 3478, 5349, 49152-65535	In/Out

### Medien-Server (Janus)

Domain	Transport	Port	Richtung
media-[1-99].edudip.com	UDP, TCP	80, 443	In/Out

### Websocket-Server

Domain	Transport	Port	Richtung
socket-proxy.edudip.com	UDP, TCP	80, 443	In/Out

### Web-Server

Domain	Transport	Port	Richtung
www.edudip-next.com	TCP	80, 443	In/Out
api.edudip-next.com	TCP	80, 443	In/Out
file1.edudip.com	TCP	80, 443	In/Out
room.edudip.com	TCP	80, 443	In/Out
www.edudip.com	TCP	80, 443	In/Out

### Besonderheiten (Für das Abspielen von Youtube Videos und Bezahlungen per stripe)

Domain	Transport	Port	Richtung
m.stripe.com	TCP	80, 443	In/Out
www.youtube.com	TCP	80, 443	In/Out